

## Projektvergabe

Projektname: Modulbaukasten Skitouren-Lernangebote

Projektpartner\*in: Cyrill Locher, Alpintrek.ch

Handlungsfeld: 2. gesicherte Trainings-Angebote

### 1 AUSGANGSLAGE

Die Ausbildung im Skitourensport erfolgt heute primär über klassische Kursformate von Bergsteigerschulen, Bergführer\*innen oder alpinen Organisationen. Ergänzend existieren digitale Lernangebote (z. B. White Risk), welche theoretische Grundlagen vermitteln. Gleichzeitig steigt die Nachfrage nach niederschweligen, selbständigen Lern- und Trainingsmöglichkeiten im Gelände. Erste Ansätze wie der Lawinenlehrpfad in den Fideriser Heubergen zeigen, dass solche Angebote sowohl im Selbststudium als auch im Rahmen geführter Kurse erfolgreich genutzt werden. Im internationalen Kontext existieren zudem Skitouren-Lehrpfade, welche neben Lawinenwissen auch technische Fertigkeiten vermitteln. Ziel des Projekts ist die Entwicklung eines modularen Baukastens für Skitouren-Lernangebote, der es Destinationen und Leistungsträgern ermöglicht, eigenständig qualitativ hochwertige Lehrpfade umzusetzen. Diese kombinieren physische Lernstationen im Gelände mit optionalen digitalen Inhalten.

### 2 PROJEKTBE SCHREIBUNG

Im Zentrum des Projekts steht die Entwicklung eines modularen Baukastens für Skitouren-Lehrpfade. Dieser Baukasten umfasst standardisierte, kombinierbare Module aus verschiedenen Kompetenzbereichen:

- Lawinenskills (z. B. Hangneigung, Lawinenprobleme, Tourenplanung)
- Techniksills (z. B. Spitzkehre, Spuranlage, Einsatz Harscheisen, Material)

Ein Modul besteht jeweils aus:

- definierten Lernzielen
- konkreten Übungen im Gelände
- didaktisch aufbereiteten Inhalten für Informationstafeln
- optionalen digitalen Ergänzungen (z. B. Erklärvideos via QR-Code)

Basierend auf diesem Baukasten können Destinationen oder Leistungsträger eigene Lehrpfade entwickeln und umsetzen – angepasst an Gelände, Zielgruppen und bestehende Angebote. Der bestehende Lawinenlehrpfad in den Fideriser Heubergen dient dabei als inhaltliche und konzeptionelle Grundlage und wird im Projekt weiterentwickelt und standardisiert. Digitale Inhalte (z. B. Videos) werden gezielt zur Unterstützung einzelner Module eingesetzt.

### **3 PROJEKTLAUFZEIT**

2026 – 2027

### **4 MASSNAHMEN**

- Systematische Aufarbeitung und Weiterentwicklung des bestehenden Lawinenlehrpfads
- Entwicklung Konzept für den modularen Baukasten
- Definition von standardisierten Modulen (Lawinen, Technik, Training)
- Entwicklung von Templates für Informationstafeln und didaktische Aufbereitung (evtl. in Kooperation mit Grafikagentur)
- Produktion von digitalen und ergänzenden Lerninhalten (z. B. Videos) in Zusammenarbeit mit Partnern (Graubünden Ferien?)
- Prüfung und Definition eines einheitlichen Namings/Brandings
- Erstellung eines Umsetzungsleitfadens für Destinationen (Handbuch), rechtliche Fragen sowie Bewilligungsverfahren werden berücksichtigt
- Planung und Umsetzung Pilotprojekt in einer Destination
- Evaluation und Optimierung des Baukastens

### **5 PROJEKTZIELE**

- Es liegt ein praxiserprobter, modularer Baukasten für Skitouren-Lehrpfade vor.
- Destinationen und Leistungsträger werden befähigt, eigenständig Lehrpfade umzusetzen.
- Erste Pilot-Lehrpfade (Lawinen und/oder Skitourentechnik) sind erfolgreich realisiert.
- Der Baukasten wird aktiv von Partnern genutzt und weiterverbreitet.
- Skitourengehende erhalten niederschwellige Möglichkeiten zur Verbesserung ihrer Kompetenzen im Gelände.

### **6 LEISTUNGSERBRINGER**

Cyrill Locher, Alpintrek.ch

### **7 ZEITLICHE PLANUNG / MEILENSTEINE**

- Frühjahr 2026: Projektstart und Grobkonzept
- Sommer 2026: Feinkonzept, Definition Module, Gewinnung Pilotpartner
- Herbst 2026: Entwicklung Inhalte und Templates, Vorbereitung Pilotprojekt
- Winter 2026/27: Umsetzung Pilotprojekt, Produktion der digitalen Inhalte
- Frühjahr 2027: Evaluation und Optimierung
- Sommer 2027: Projektabschluss

## 8 RISIKOMANAGEMENT

### **Risiko: Kein Interesse bei Destinationen und Leistungsträgern**

Erläuterung des hohen ROI, klare Kommunikation des Nutzens (Besucherlenkung, Sicherheit, Angebotsentwicklung)

### **Risiko: Pilotprojekt kann nicht skaliert werden**

Sounding Board prüft Konzept und Lieferobjekte, Vorabklärungen bei Leistungsträgern und Destinationen

### **Risiko: Baukasten ist zu komplex / nicht anwendbar**

Fokus auf einfache, modulare Struktur und praxisnahe Umsetzung

### **Risiko: Fehlende Abgrenzung zu bestehenden Angeboten**

Positionierung als Ergänzung zu Kursen und bestehenden digitalen Lernangeboten

### **Risiko: Qualität der Umsetzungen variiert stark**

Definition von Mindeststandards und Leitfaden

## 9 ERWARTETE RESULTATE

- Dokumentierter und optimierter Lawinenlehrpfad (Heuberge) als Referenzmodell
- Standardisierter Modulbaukasten mit Skitouren-Lernangeboten als Konzept
- Leitfaden zur Planung und Umsetzung für Destinationen
- Erste digitale Lerninhalte zur Unterstützung der Module
- Umsetzung Pilot-Lehrpfad in einer Destination
- Grundlage für eine langfristige Skalierung innerhalb des Kantons Graubünden

## 10 PROJEKTBEGLEITUNG

Projektbegleitung graubünden Skitour: Nico Dalcolmo